

362. WOCHENBLATT



2008

der Deutschen Schule Taipei
dst-wochenblatt@gmx.net

No. 31, Jian Ye Road,
Yangminshan, 11193 Taipei
Tel.: +886-2-2862 2920 ext. 301

Redaktionsschluss: Jeweils Donnerstag, 20 Uhr!

Redaktion: Karen Sänger - Tel.: 2876 3851
Martina Ragginger - Tel.: 2861 7003

Meinungen in Artikeln und Berichten spiegeln nicht unbedingt die der Redaktion wider!

Ein Wort von der Redaktion

(heute von Martina Ragginger)

Liebe Leserinnen und Leser,

ich wünsche Ihnen ein erholsames und hoffentlich Taifun-freies Wochenende. Der heutige deutsche Nationalfeiertag (03.10.2008) ist für uns alle hier ja ein Arbeitstag.

Am nächsten Freitag (10.10.2008) wird das Wochenblatt nicht erscheinen, da dies der Nationalfeiertag hier in Taiwan ist.

Es ist der letzte wichtige Feiertag im Jahreslauf. Der Tag der "Doppelten Zehn" gedenkt des Jahrestages der Revolution am 10.10.1911, die zum Sturz der korrupten Ch'ing-Dynastie der Mandschus und zur Gründung der Republik China führte. Er wird in großen Paraden vor dem Prasidentengebaude in Taipei, aber auch



mit Vorführungen von Volkstänzen, Akrobatik, Kampfkünsten, Drachen- und Löwentänzen begangen.

Mit einem riesigen Feuerwerk über dem Tamshui-Fluss endet der Nationalfeiertag.

Ihre
Martina Ragginger



Termine

Weitere Termininformationen finden Sie auf der Webpage der Taipei European School unter www.taipeieuropeanschool.com im Menüpunkt „News“, Untermenü „Calendar“. Dort finden sie unter „Monthly“ den Veranstaltungskalender einschließlich der Klausur- und wichtigen Konferenztermine der Schule und unter „Yearly“ den Ferienterminkalender.

Oktober 2008		
03.10.	Teenie-Kreis	15.00 – 18.00 Uhr
04.10.	TES Boys High School Football Trophy Tournament und Girls Volleyball (kein Samstagfußball auf dem YMS!)	
05.10.	TES Girls High School Football Trophy Tournament und Girls Volleyball (kein Samstagfußball auf dem YMS)	
07.10.	Vorstandssitzung ESC	19.00 Uhr
07.10.	Deutscher Bibel-Gesprächskreis	18.00 – 20.00 Uhr
09.10.	TES staff inset day - Schüler haben schulfrei	
10.10.	„Double Tenth“ Feiertag	
15.10.	Inline Skating - Start des mehrwöchigen Sportprojekts in der Grundschule (Inliner, Helm, Hand-, Ellenbogen- und Knieschützer notwendig)	
15.10.	Elternsprechtag Klassen 5 bis 8	13:30 – 19:00 ESC
17.10.	Jungschi	15.00 – 17.30 Uhr
20.10.- 24.10.08	Alles Zufall? - Projektwoche in der Grundschule (Informationen folgen) Essen in Taiwan – Projektwoche in der Sekundarschule (Informationen folgen)	
21.10.	Deutscher Bibel-Gesprächskreis	18.00 – 20.00 Uhr

23.10.	Elternsprechabend in der Grundschule	17.00 - 20.00 Uhr
24.10.	Teenie-Kreis	15.00 – 18.00 Uhr
27.10.-28.10.	Deutsche Freizeit mit den Jungschi Mitarbeitern in Green Village (YMS) für Schüler aller Klassen	
November 2008		
03.11.	Vorstandssitzung ESC	19.00 Uhr
29.11.	TES Christmas Bazar	

Berichte aus der Arbeit der Schule

Aktuelle Nachrichten vom Vorstand

(eingereicht von Martina Ragginger, Vorstand Kommunikation und Schulentwicklung)

Wie in der vorletzten Ausgabe des Wochenblatts angekündigt, möchte der Vorstand Sie in Zukunft regelmäßig über aktuelle Projekte/Themen informieren.

Ein Thema, an dem wir derzeit arbeiten, ist **SEIS**.

SEIS (Selbstevaluation in Schulen) wurde als Steuerungsinstrument von der Bertelsmann-Stiftung aus der internationalen Praxis heraus erarbeitet, um Schulen zu helfen, Schulentwicklungsprozesse mit Hilfe von Daten zu evaluieren und zu planen. SEIS besteht aus einem international tragfähigen Qualitätsverständnis von guter Schule, aus Fragebögen zur Befragung von Schülern, Lehrern, Eltern, Ausbildern und sonstigen Mitarbeitern sowie einem vergleichenden Berichtswesen.

Auch deutsche Auslandsschulen können sich der SEIS Befragung stellen. Sie erinnern sich vielleicht, daß die Deutsche Schule Taipei im Mai 2008 in den Referenzjahrgängen 3 und 4 die SEIS-Befragung durchgeführt hat.

Wir befinden uns momentan im Prozess der Auswertung des SEIS-Berichts und werden Sie diesbezüglich weiter informieren.

Auf der Grundlage der Ergebnisse aus dem Schulbericht werden wir unsere Maßnahmenplanung ableiten und einen Qualitätsentwicklungsprozess beginnen. Dadurch wird die Schulentwicklung effizienter, systematischer und nachhaltiger!

Weiterhin befinden wir uns durch den oben erläuterten Prozess schon auf dem richtigen Weg für die zukünftige „**Bund-Länder-Inspektion**“.

Als neues Instrument der Qualitätssicherung und -entwicklung ist für Deutsche Schulen im Ausland eine Bund-Länder-Inspektion (BLI) vorgesehen. „Inspektion“ bedeutet soviel wie „Einsichtnahme“. Die BLI soll systematisch und datengestützt Einsicht nehmen in die Arbeit der Auslandsschulen. Die Schulinspektionen werden gemeinsam von Bund und Ländern durchgeführt. Ab Herbst 2008 werden alle geförderten Deutschen Auslandsschulen in einem Zyklus von vier bis fünf Jahren systematisch inspiziert.

Die Deutschen Auslandsschulen werden Inspektionen als Quelle wertvoller Informationen für ihre Schulentwicklung nutzen.

Mehr Informationen über die „Bund-Länder-Inspektion“ erfahren Sie unter folgendem Link:

http://www.auslandsschulwesen.de/nn_388374/Auslandsschulwesen/Publikation/en/BLI_Broschuere.html

Neuigkeiten aus dem Kindergarten

(eingereicht von Petra Müllenbach)

Wir begrüßen ganz herzlich zwei weitere Kinder in unserem Kindergarten.
Liebe Antonia, liebe Giulia, herzlich willkommen!

Das ist Giulia!





Das ist Antonia!

Antolin-Auszeichnung in der Grundschule im September 2008

(eingereicht von Kathrin Diestel)

Lesewettbewerb *Antolin* 2008/09

www.antolin.de



Sechs superfleißige Leser freuten sich über die allerersten Antolin-Urkunden dieses Schuljahres!

Für Überraschung sorgte der fünfjährige Damien, der Bücher liebt, Geschichten auf Deutsch und Englisch mühelos liest und dem das Lesen mit *Antolin* riesigen Spaß macht.

Herzlichen Glückwunsch!



1. Klasse:	Damien Zimmermann	168 Punkte
3. Klasse:	Anna Rummel Lisa Ragginger Livio Loher	725 Punkte 372 Punkte 493 Punkte
4. Klasse:	Annette Chen Leonora Loher	460 Punkte 868 Punkte

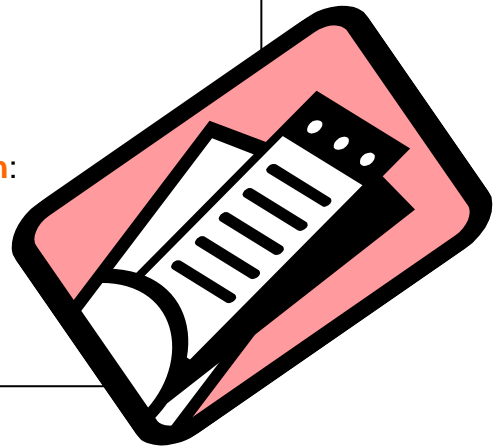
Lese-Kino 2008

Im Lese-Kino in der Bibliothek gibt es regelmäßig gute Kinderfilme zu sehen, meistens preisgekrönte Literaturverfilmungen in deutscher Sprache. Die Bücher zum Film stehen in den Regalen der Bibliothek.

Lese-Kino-Gutscheine gibt es:

- a) gleichzeitig mit der **Antolin-Urkunde**
und
- b) für gesammelte Punkte im **Lesetagebuch**:

Eingangsstufe	Gruppe 1:	8 Punkte
	Gruppe 2:	10 Punkte
3. Schuljahr:		15 Punkte
4. Schuljahr:		20 Punkte



Inliner fahren – Informationen zum Sportprojekt in der Grundschule

(eingereicht von Kathrin Diestel)



Bald heißt es wieder „**Inlinern in der Grundschule**“ und darauf freuen sich nicht nur Alex und Declan. Im Schulgelände gibt es schöne Bahnen, die Anfängern und Könnern Raum bieten. Außerdem haben wir einen echten Trainer engagiert, der Kindern und Lehrerinnen mit Tipps und tollen Tricks zur Seite steht.

Termine:

Mittwoch, 15.10.08

Freitag, 17.10.08

Projektwoche & Herbstferien

Mittwoch, 5.11.08

Freitag, 7.11.08

Freitag, 14.11.08

Abschluss-Rallye

Montag, 17.11.08 (bei Regen: 21.11.)

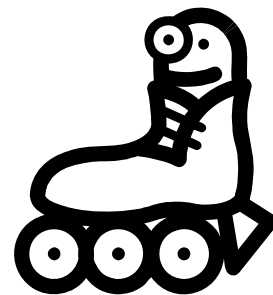
Bei Regenwetter:

Unterricht nach Plan.

Bitte Turnbeutel mit Sportsachen in der Schule griffbereit hängen lassen.

Zubehör:

Inliner, Helm und insgesamt **6 Schützer** für Hände, Ellenbogen und Knie. Bitte **alle** Dinge mit dem Namen beschriften. Aus Sicherheitsgründen dürfen nur Kinder mit vollständiger Schutzausrüstung Inliner fahren.



*Hier der vierte Teil des Fortsetzungskrimis, den sich **Stefan Bever, Philipp Bischoff, Max Klemm, Robert Müller, Julie Rachner, Sophie Spadin, Helfried Stoelzel, Eric Yang** (ehemals Klasse 7) und **Alessia Cheng, Charlotte Hwang, Ilona Kretzschmar, Carola Wohlfahrt, Jelke-Yumi Ysewijn und David Yuan** (ehemals Klasse 8) ausgedacht haben:*

DIE 22. ROSE

TEIL 4

Maya nahm das gefundene Handy aus ihrer Tasche und betrachtete es genau. „Bestimmt sind in diesem Handy ein Haufen Informationen gespeichert.“ Maya drückte den virtuellen Knopf in der Form eines Telefons. Die Namensliste der Anrufe erschien. Sie nahm ihren Notizblock heraus, und schrieb die Anruferliste ab. Ein gewisser M. Salvador war als erster auf der Liste. Das war doch dieser Modekritiker... - Doch plötzlich wurde sie bei ihren Überlegungen unterbrochen: Ein alter Mann mit einem Rechen in der Hand kam ihr entgegen. „Das war doch einer der Verdächtigen, die ihr Bruder ihr genannt hatte: Ron, der Gärtner, der seine Gewächshäuser hier im Wald stehen hatte“, dachte sich Maya und steckte schnell das Handy weg. „Guten Tag, mein Name ist Maya Pantielly“. Doch anstatt eine Antwort zu bekommen fuchtelte der Mann ohne etwas zu sagen mit seinen Händen herum. Maya wunderte sich zuerst, doch dann erinnerte sich an den Unterricht in Zeichensprache, den sie früher einmal bekommen hatte. „Natürlich, er ist taub“ dachte sie sich, und gab ihm schnell eine Antwort in Zeichensprache: „Hallo, ich heiße Maya, ich war eine Bekannte des Opfers. Was haben denn sie gestern zwischen 16 und 17 Uhr gemacht?“ Ron antwortete in Zeichensprache, dass er um 16 Uhr seine Lieblingsrosen gegossen und dann zur Beruhigung eine Zigarette geraucht habe. „Dann muss ich wohl mein Feuerzeug auf dem Weg zum zweiten Gewächshaus verloren haben“. „Welches Feuerzeug?“ fragte Maya verwundert. „Na das, das die Polizei gefunden und der

Grund, weshalb sie mich verdächtigt hat!“. Maya bedankte sich und mischte sich wieder unter die Leute. Der Beamte, der sie ausgefragt hatte, kam ihr entgegen: „Alles ist klar, Sie dürfen gehen, vielen Dank für Ihre Mitarbeit.“ sagte er freundlich zu Maya. Maya hätte ihrem Bruder um den Hals fallen mögen: Nie, nie durfte ihr zweite Berufung herauskommen! Sie ging zum Parkplatz, stieg in ihren Mini und machte sich auf den Weg zurück nach Hause.

~~~~~

Alles war ruhig, als Maya am anderen Tag noch einmal zu Rons Gewächshäusern gehen wollte. In der Ferne sah sie ein Kind spielen. Maya näherte sich ihm und begrüßte es: „Hallo, was machst du denn da?“ „Hm, ach ich pflücke nur ein bisschen Gras.“, sagte das kleine Mädchen schüchtern. „Und wer bist du?“ fragt Maya interessiert. „Ich bin Chantell, die Enkelin von Ron. Und, wer sind Sie?“ „Ich bin Maya Pantielly. Ich bin Modedesignerin. Warst du gestern auch hier bei deinem Opa?“ „Ja, ich komme gerne zu Opa, deswegen verbringe ich jedes zweite Wochenende hier und verdiene mein Taschengeld, indem ich ihm helfe“ sagte Chantell stolz. „Und, ist dir gestern irgendetwas aufgefallen?“ fragte Maya. Das Mädchen runzelte die Stirn, bevor es zögernd sagte: „Ja... da war etwas: Nachdem ich Opi mit seinen Blumen geholfen hatte, lief ich in Richtung Wohnhaus, um in mein Zimmer zu gehen. Da sah ich auf der Lichtung zwei Gestalten. Ich dachte mir nichts dabei. Als ich ein paar Minuten später gucken wollte, ob es Opi gut geht, sah ich die Gestalten wieder. Aber diesmal stützte die eine die andere.“ „Hast du die Gestalten erkennen können?“ fragte Maya, nun sichtlich bemüht, ihre Nervosität zu verbergen. „Nein leider nicht“ war die Antwort, „aber warum sind Sie denn so aufgeregt?“ Jetzt musste Maya sich etwas einfallen lassen. „Ähh..... Ich war früher mal Polizistin, weißt du, und da kommen einem viele Sachen sehr schnell seltsam vor. Eine Berufskrankheit sozusagen“ sagte sie gespielt unbekümmert. „Ohhhh, ok. Na dann, tschüs“ und damit wandte sich das Mädchen zum Gehen. „Tschüs“ flüsterte Maya erleichtert und machte sich auf den Heimweg.

Erschöpft ließ sich Maya in den weichen Sessel in ihrem Wohnzimmer fallen. „Zwei Gestalten, aber wer könnten sie sein?“, dachte sie sich. Ihre Blicke wanderten durch den Raum, bis er an ihrer Tasche hängenblieb. „Das Handy“, sagte sie zu sich, hob die Tasche auf und zog es heraus. Wieder schaute sie auf die Anruferliste und der Name M. Salvador fiel ihr ins Auge. Sie stand auf, holte das Telefonbuch und blätterte darin. Da war der Name: Marc Salvador. Das musste er sein. Wo wohnte er? ...- Rom, Via Appia Nr. 41. Schnell nahm sie sich ihre Tasche und machte sich auf den Weg, in der Hoffnung, bei ihm mehr über den letzten Tag in Kims Leben herauszufinden...

**Fortsetzung folgt.**

## **Aus dem Schulumfeld der deutschen Sektion**

### **Freizeit in den Herbstferien**

(eingereicht von Erika Scharrer)

Juchuuuu!

In den Herbstferien ist wieder was los!

Von Montag, 27.10. bis Dienstag, 28.10. gibt's wieder eine super Freizeit, diesmal wieder in Green Village am YangMingShan.

Alle Kinder und Jugendlichen zwischen 6 und 16 sind herzlich willkommen!

Weitere Infos im nächsten Wochenblatt oder bei den Mitarbeitern von Jungschi und Teenie-Kreis.

.....Wer hat Lust

**VOLLEYBALL**



**zu spielen?**

**Ein paar Spieler/innen benötigen wir noch!**

**Wann:** Samstags vormittags  
**Wo:** Turnhalle TES ESC  
**Wer:** Jede/r die/der Lust hat  
hobymäßig Volleyball zu spielen  
**Anzahl:** Um die Hallenzeit zu bekommen  
benötigen wir mindestens 10  
Mitspieler/innen  
**Kontakt:** [Axel.voss@targa.com.tw](mailto:Axel.voss@targa.com.tw)

**Herzliche Einladung  
zum deutschsprachigen katholischen  
Gottesdienst**

**Sonntag, dem 5. Oktober 2008,  
um 15 Uhr**



**Ort: Mother of God Church**

in Tien Mu (171 Chung Shan North Road, Sec.7, am Kreisverkehr).

**Erntedankgottesdienst**

Halten wird den Gottesdienst **Pater Luis Gutheinz, S.J.**

**Erntedankgaben** können vor der Feier vor dem Altar abgelegt werden;  
sie werden anschließend dem benachbarten St. Anne´s home gespendet.

Nach dem Gottesdienst laden wir ein zu einem gemütlichen **Beisammensein!**  
Jeder und jede möge bitte dazu etwas mitbringen (Kaffee, Saft, Kuchen o.ä.).

**Erstkommunionanmeldung und erstes Treffen**

Zur Erstkommunion können Kinder der 3. Klasse oder älter angemeldet werden.

Das **erste Treffen** findet vor dem Gottesdienst statt am **Sonntag, den 5. Oktober um 13. 30 Uhr**. Ort ist hierfür ebenfalls die **Mother of God Church**.

Anmeldungen sind möglich vorab (Adresse: s.u.) oder direkt beim ersten Treffen.

**Kontakt:** Pastoralreferent Klaus Walter

Deutschsprachige Katholische Gemeinde Hong Kong,

505 Kent Mansion, 95-97 Tin Hau Temple Road, North Point

Tel: (+852) 2802 6535; Mob: (+852) 9728 0191; Fax: (+852) 2570 3627

Email: klaus.walter@deutsche-katholiken-hongkong.de

### 3 süße Kätzchen suchen Dosenöffner

(eingereicht von Fam.Zietz)

### 3 süße Kätzchen (2 schwarze Kater und eine dreifarbige Glückskatze“) suchen Dosenöffner!

Wir sind am 30.09.2008 geboren. Unsere Mutter ist eine echte Russian Blue, unseren Vater kennen wir leider nicht. Wir benutzen schon die Katzentoailette. Richtiges Katzenfutter haben wir schon probiert, Muttermilch schmeckt aber noch besser.



Ab Beginn der Oktoberferien können wir in ein neues Zuhause umziehen. Gerne würden wir unsere neue Familie schon vorher kennen lernen.



Bei Interesse bitte bei Familie Zietz anrufen.

Tel.: 2834 5654 Mbl.: 0958 138 441

## 1. Betriebsausflug der Wochenblatt-Redaktion

(eingereicht von Martina Ragginger)

Am letzten Freitag, dem 26.09.2008, blieb die Wochenblatt-Redaktion (natürlich erst nach Fertigstellen des Wochenblatts Nr. 361) geschlossen.

Die beiden Redakteurinnen Karen Sänger und Martina Ragginger begaben sich auf ihren 1. Betriebsausflug - zusammen mit Lulu und Lishan - den beiden schwarzen Taiwan Hunden.



Es wurde der Gipfel des 1.120 m hohen **Mount Cising** im Yang Ming Shan Nationalpark erklommen. Man verweilte jedoch nur kurz auf dem Gipfel (um sich mit Selbstgebackenem zu stärken) denn dieser lag völlig im Nebel.

Die Sicht unterhalb des Gipfels war dafür entsprechend gut. Nach zwei Stunden und 15 Minuten war der Auf- und Abstieg vollbracht.

Der erste Betriebsausflug war ein voller Erfolg und somit werden sicher noch weitere folgen.



Ihr Wochenblatt-Redaktionsteam



## Bild der Woche

(eingereicht von Dirk Diestel)

Warum dieser steinerne Musikant seine „Zuhörer“ mit Füßen tritt, ist unbekannt. Hoffen wir mal, dass Wendel's Musiker beim bald beginnenden Oktoberfest freundlicher auftreten.



Foto: Dirk Diestel

6fl., Nr.8, Lane 124 XingYi Rd.  
Beitou, Taipei 112, Taiwan  
Phone home: 02-28746064  
Phone mobile: 0917 11 7374  
IP Fax: 0049-1212-9285 2100  
Skype: dirk.diestel  
eMail: [dirk.diestel@web.de](mailto:dirk.diestel@web.de)  
Homepage+Photogallery  
<http://www.taiwan-foto.de>